

WATERFIX®

Druckwasserdicht bis zu 1,0 Bar

Gasdicht bis zu 1,0 Bar

Öldicht bis zu 1,0 Bar

Der Pichler Chemie WATERFIX® Spezialschaum wurde entwickelt, um Durchlässe im Hoch- und Tiefbau druckwasser-, gas- und öldicht herzustellen. WATERFIX® eignet sich auch hervorragend bei Druchbrüchen im Dachbereich wie z. B. von Elektroinstallationen oder Abluftrohren, um diese dauerhaft druckwasserdicht als auch gasdicht zu verschließen. WATERFIX® ermöglicht es erstmals, eine Montage von Fenster- und Türelementen in Außenbauteilen druckwasserdicht und gasdicht herzustellen.

Anwendungsgebiete:

WATERFIX® Spezialschaum ist geeignet um Zu- und Ableitungen in Schächten druckwasserdicht-, gas- und öldicht herzustellen. Desweiteren können bei nachträglichen Kernbohrungen in Kellerwänden zum Zwecke der Durchführung von Gasleitungen, Nah- und Fernwärmeanschlüssen etc. diese druckwasser-, gas- und öl- dicht hergestellt werden. Auch alle Durchführungen im Dachbereich wie Abluftschächte, Strangentlüftungen, Elektroleitungen etc. können druckwasser- und gasdicht hergestellt werden. Im Fassadenbereich ermöglicht WATERFIX® bei Durchführungen von Abluftrohren, Elektrorohren, Internetkabel etc., das diese druckwasser- und gasdicht hergestellt werden.

Eigenschaften:

WATERFIX® haftet auf allen üblichen Baumaterialien wie z. B. Betonrohre (BR), Fasserzementrohre (FZR), glasfaserarmierte Kunststoffrohre (GUP), Gusseisenrohre (DK), keramische bzw. Steinzeugrohre (STZ), Kunststoffrohre (PVC). Rohre aus Polyethylen (PE) und Polypropylen (PP) müssen mit geeignetem Pichler Chemie Primer P 40 vorbehandelt werden. WATERFIX® haftet nicht auf Formtrennmitteln wie Silikon, Öle und Fette oder Ähnlichem. Der Schaum lässt sich bei Temperaturen von +10°C bis +30°C verarbeiten. Der ausgehärtete Schaum ist fest, geschlossen zellig, verrottungsfest, wasser-, gas- und öldicht bis zu einem Durchmesser von 200 mm und bei einer Schaumstärke von 100 mm. Er ist temperaturbeständig von - 30°C bis +80°C. Er ist alterungsbeständig, jedoch nicht gegen UV-Strahlung. WATERFIX® bietet ausgezeichnete Wärme- und Schalldämmwerte.

Arbeitsvorbereitung:

Die Haftflächen müssen fest, sauber, staub- und fettfrei sein. Es ist darauf zu achten, dass der Untergrund weitgehend trocken ist. Bei Rohren aus Polyethylen (PE) und Polypropylen (PP) ist eine Vorbehandlung mit Pichler Chemie Primer P40 notwendig. Die optimale Verarbeitungstemperatur liegt bei +20°C bis +25°C. Zu kalte Dosen vorsichtig im lauwarmen Wasserbad erwärmen. **Niemals über + 50°C erhitzen**, da sonst Berstgefahr besteht. Zu heisse Dosen, z.B. aus dem Fahrzeug im Sommer, entsprechend im kalten Wasserbad kühlen. Gelegentliches Schütteln unterstützt den Temperatureausgleich. Bedienungsanleitung auf der Dose beachten. Die Dose hinstellen und den Hebel nach hinten klappen. In Folge die dynamische Mischdüse mit Schaumrohr in Richtung des Pfeiles auf das Ventil stecken. Dabei vorsichtig die beiden Adapter durch die Membrane des Ventils drücken. Keine Gewalt anwenden. In Folge den Hebel wieder über das dynamische Mischrohr legen. **Achtung:** Halten Sie die Dose während des ganzen Schäumungsprozesses auf den Kopf gestellt (Ventil nach unten).

Verarbeitung:

Die Hinweise auf der Dose beachten. Alle Bauteilfugen haben generell trocken zu sein. Bauteilfugen von einer Breite bis zu 200 mm können in einem Arbeitsgang geschäumt werde. **Achtung:** der frische Schaum dehnt sich noch um das Zwei- bis Dreifache aus, daher die Hohlräume nicht überfüllen. Bei dem verbauten

Ventil handelt es sich um ein ON/OFF Ventil. Daher beim Schäumen immer den Dosenabzugshebel voll betätigen oder vollständig los lassen. Bei Überfüllen der Hohlräume kann es zu ungewollter, nachträglicher Ausdehnung des Schaums kommen. Frische Schaumflecken sofort mit PICHLER CHEMIE® PU-Schaumreiniger entfernen. Dies kann nur innerhalb der klebefreien Zeit erfolgen. Ausgehärteter Schaum ist nur mit PICHLER CHEMIE® Power Cleaner oder mechanisch zu beseitigen. Der Dose sind immer 2 dynamische Mischdüsen beige packt. WATERFIX® Spezialschaum muss daher nicht auf einmal verbraucht werden und es kann somit der Doseninhalt bei mehreren, zeitlich unterschiedliche Anwendungen verbraucht werden.

Wichtige Hinweise:

Die Verklebung/Abdichtung darf nicht auf feuchten Untergründen erfolgen! Der WATERFIX® Spezialschaum darf nicht vorgefeuchtet oder zwischengefeuchtet werden. Hohe Baufeuchtigkeit oder Nässe kann beim Schäumen bzw. Aushärten zu Haftungsproblemen bzw. Schaumstörungen führen. Beachten Sie unsere Verarbeitungsrichtlinien.

Sicherheitshinweise:

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. WATERFIX® darf nicht in die Hände von Kindern gelangen! Aerosol nicht einatmen! Berührung mit den Augen und Haut vermeiden! Bei der Verarbeitung Handschuhe tragen, da der frische Schaum stark klebt und nach Härtung nur noch mechanisch entfernt werden kann! Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen! Weitere Hinweise zur Produktsicherheit und Handhabung entnehmen Sie bitte unserem Sicherheitsdatenblatt und dem Produktetikett.

Lieferform:

Weissblechdosen mit 400 ml Inhalt.
Karton mit 15 Dosen.

Technische Daten:

(ermittelt bei +20 °C, 50% rel. Luftfeuchtigkeit)

Bauwerksdurchführung Druckwasserdicht (OFI Prüfbericht Nr. 17.00805-3k)	1 bar dauerhaft
Rohrverschluss Druckwasserdicht (OFI Prüfbericht Nr. 17.00805-4k)	1 bar dauerhaft
Gasdichtheit (OFI Prüfbericht Nr. 17.00805-5)	1 bar dauerhaft
Volumenausbeute (freigeschämt 400 ml Dose)	bis zu 7 Liter
Zelligkeit	sehr fein
Klebefrei	ca. 5 min.
Schneidbar nach (20 mm- Strang)	ca. 10 min.
Ausgehärtet nach (20 mm- Strang)	ca. 20-25 min.
Verarbeitungstemperatur (Dose und Untergrund)	+10°C bis +30°C
Optimale Verarbeitungstemperatur (Dose und Untergrund)	+20°C bis +25°C
Raumgewicht	ca. 60 kg/ m ³
Temperaturbeständigkeit (langfristig)	von -30°C bis +80°C
Baustoffklasse (nach DIN EN13501-1)	Klasse E
Lagerung im trockenen Raum	von +5°C bis +25°C
Lagerfähigkeit (bezogen auf trockene und kühle Lagerung. Bei höheren Temperaturen kann sich die Lagerfähigkeit erheblich verkürzen) Dosen stehend lagern.	12 Monate

Die Angaben sind ohne Gewähr und berücksichtigen den derzeitigen Stand der chemisch/technischen Entwicklung. Abänderung und Weiterentwicklung behalten wir uns vor. Aufgrund der unüberschaubaren Anzahl von Anwendungsgebieten kann keine Haftung für das Verarbeitungsergebnis übernommen werden. Vor der Verarbeitung daher einen Eigenversuch durchzuführen. Produktanwender müssen das jeweils neueste technische Datenblatt beachten, welches bei uns angefordert werden kann. Sicherheitsdatenblätter des Produktes beachten. Mit dem Erscheinen dieses Technischen Merkblatts verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.